



Das gemeinsame Kundenmagazin der Montag & Rappenhöner GmbH und Kuhl GmbH



Einladung zur gemeinsamen Wanderung

Wir sagen „Save the Date“ und freuen uns auf einen gemeinsamen Wandertag mit Ihnen. Am Sonntag, dem 21. August schnüren wir die Wanderschuhe und es geht über Wald und Wiesen in die Natur. Auf einem für jedermann geeigneten Rundwanderweg genießen wir zehn Kilometer Natur pur. Treffpunkt, Start und gemütlicher Ausklang sind rund um unser Firmengebäude im Braunsberger Feld 11 in Bergisch Gladbach. Und wer nicht laufen will, kommt einfach direkt zum gemütlichen Beisammensein. Beginn der Wanderung ist um 11.00 Uhr.

Einfach anmelden per E-Mail:
wanderung@montag-rappenhoener.de
oder auch telefonisch: 02204 58660.

21. AUGUST 2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser, heute begrüßen wir Sie herzlichst in der Frühlingsausgabe unserer Kundenzeitung MORA aktiv.

Zunächst bedanken wir uns bei Ihnen für die vielen interessanten Rückmeldungen und Kommentare zu unserem neuen Corporate Design, das wir Ihnen mit dem überarbeiteten Layout in der letzten Ausgabe erstmals vorgestellt haben. Nun sind wir bereits seit über einem Jahr an unserem neuen Standort in Bergisch Gladbach, aber die große Einweihungsfeier blieb bis heute aus.

Jetzt hoffen wir auf eine sommerliche Entwicklung und Reduktion der Infektionszahlen, um erstmals nach längerer Pause wieder mit Ihnen gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen. Geplant ist eine Rundwanderung mit abschließendem gemütlichem Beisammensein auf unserem neuen Firmengelände im Braunsberger Feld 11.

Neben den Auswirkungen der Coronapandemie verspüren wir seit Wochen leider auch die Folgen des Krieges in der Ukraine. Die Abhängigkeiten von Russland sowohl hinsichtlich der Energielieferung als auch in Hinblick auf die Versorgung mit vielen Produkten aus der Ukraine stellen uns vor langfristige

Versorgungsengpässe. Die Frage nach der richtigen Wärmeversorgung gewinnt dadurch noch mehr an Wichtigkeit. Die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen wird zum Hauptthema in der SHK-Branche. Auch wir bemerken die Unsicherheit und den Informationsbedarf bei unseren Kunden. Daher bitten wir Sie an dieser Stelle um Verständnis dafür, dass aufgrund der sehr hohen Nachfrage längere Wartezeiten als üblich einzuplanen sind, wenn es um Beratungsgespräche, Angebote und mögliche Montageplanungen geht.

Lesen Sie nun auf den folgenden Seiten über unsere täglichen Arbeiten, Trends im Bad sowie Vorteile der rechtzeitigen Hausmodernisierung vor der Rente und ein paar Meldungen rund um unsere Mitarbeiter/-innen.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf den weiteren Dialog mit Ihnen.

Herzlichst
Ihr Team für Bad, Heizung, Energie
und Gebäudetechnik



GLÜCKWUNSCH ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG

Im Januar 2022 haben die beiden ehemaligen Auszubildenden Asadullah Hussaini und Hemn Nuri Mahmud ihre Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik erfolgreich bestanden. Die beiden verstärken seit Februar unser Team im Bereich Heizung und zeigen, was sie alles in der Ausbildung gelernt haben. Und auch dieses Jahr setzen wir unsere Tradition als Ausbildungsbetrieb fort und suchen junge Menschen für die Ausbildung zum Anlagenmechaniker.

Einfach jetzt anrufen oder per E-Mail bewerben: Telefon 02204 58660
ausbildung@montag-rappenhoener.de



BADEZIMMER MIT HOLZ – EIN NEUER TREND?

Aktuell bestehen Bäder meist noch zu einem Großteil aus Fliesen und Keramik. Eine Alternative dazu ist Holz als warmes und freundliches Material.

Aber Vorsicht, hier sind einige Tipps zu beachten: Badezimmer mit Ausstattungen aus Holz können eine wohnliche Atmosphäre erzeugen und besonders zur Entspannung beitragen. Damit das natürliche Material nicht schimmelt und die Freude am neuen Bad lange anhält, muss es entsprechend gepflegt werden. Hierzu eignen sich spezielle Hartwaxse und Öle – die Anwendung sollte zwei- bis dreimal im Jahr wiederholt werden.

Badmöbel aus Holz sehen nicht nur wohnlich aus, sie verbessern durch die Aufnahme und Abgabe der Feuchtigkeit auch das Raumklima. Zu den meistverwendeten Holzmeubeln zählen Waschtische und Schränke. Auch Badewannen oder Wandspiegel mit Holzrahmen sind passend erhältlich.

Für Badmöbel eignen sich Naturhölzer wie Eiche, Birke, Ahorn oder Bambus, denn sie wachsen sehr dicht und sind dadurch besonders robust gegenüber Wasser. Bei der Planung ist zu beachten, dass verschiedene Hölzer unterschiedlich auf die schwankenden Temperaturen und die Feuchtigkeit im Bad reagieren. Dazu haben einige Hölzer noch eine antibakterielle Wirkung.

Ein Holzboden im Bad bietet viele Vorteile: Besonders die Oberfläche dieses natürlichen Materials fühlt sich weich und im Vergleich zu Fliesen auch viel wärmer an. Vor allem Eiche und Lärche sind für den Boden geeignet. Trotz der wasserabweisenden Eigenschaften der Hölzer sollte stehendes Wasser stets vermieden werden.





HAUSMODERNISIERUNG VOR DEM RENTENSTART

Wer frühzeitig in seine eigenen vier Wände investiert, darf sich mit Rentenbeginn zurücklehnen und auf eine sorgenfreie Zukunft im Alter blicken. Die Immobilie als Rentenvorsorge wird von vielen empfohlen und bietet auf den ersten Blick ausschließlich Vorteile. Abhängig von der Lage der Immobilie steigt der Wert jährlich um ein paar Prozentpunkte und wenn das Haus endlich abbezahlt ist, lebt man miet- und

„kostenfrei“. Doch Vorsicht, die Immobilie altert von Jahr zu Jahr mit uns und nicht ausgeführte Modernisierungen können bei späterem Reparaturbedarf hohe Kosten verursachen.

Nutzen Sie deshalb die Zeit vor dem Start in die Rente und investieren Sie damit rechtzeitig in eine finanziell sorgenfreie Zukunft ohne Überraschungen.

Egal ob Badsanierung mit altersgerechten Umbauten, Heizungsmodernisierung mit Energieeinsparpotenzial und Komfortsteigerung oder Investition in Photovoltaik für eine unabhängige Stromzukunft: Machen Sie mit uns gemeinsam den Check und lassen Sie sich hinsichtlich möglicher Konzepte mit hohen staatlichen Förderungen rechtzeitig beraten.

4,5 JAHRE „TRIALES STUDIUM“ IM HANDWERK

Sicherlich haben viele von Ihnen bereits vom dualen Studium gehört oder darüber gelesen. Kai Rappenhöner, geboren 1999, hat im Zeitraum von 2017 bis Februar 2022 ein sogenanntes „triales Studium“ mit Erfolg abgeschlossen. Das triales Studium verbindet eine Ausbildung im Handwerk mit einer gleichzeitigen Meisterfortbildung und einem betriebswirtschaftlichen Bachelorstudium. Um vor und während des Studiums an der Fachhochschule des Mittelstands, der parallelen Ausbildung in einem SHK-Kollegenbetrieb und der Meisterschule HWK Köln stets den Praxisbezug zu behalten, nutzte Kai Rappenhöner in unserem Betrieb die Möglichkeit, als Aushilfe mitzuwirken. Auch heute nach 4,5 bewegten Jahren in der Ausbildung sucht er über den praktischen Weg in unterschiedlichen Bereichen sein bevorzugtes zukünftiges Tätigkeitsfeld. Die Mitarbeit in verschiedenen Projekten sowie im Kundendienst und in der technischen Abwicklung zeigen ihm viele Optionen, um sich dann später in einem Bereich der Projektierung zu spezialisieren.

Wir wünschen ihm gutes Gelingen und viel Freude bei seinen täglichen Entdeckungen.



MEISTERLEISTUNG VON PAUL HEMBACH

Seine Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik hatte Paul Hembach bereits im Januar 2018 erfolgreich abgeschlossen. Während der anschließenden Weiterbildung zum Kundendiensttechniker nutzte er diese Zeit gleichzeitig bei uns Betrieb, um praktische Berufserfahrungen im Kundendienst zu sammeln. Im Februar 2020 startete er die nächste Fortbildung zum Meister mit dem Teilzeitbesuch der Meisterschule bei gleichzeitiger Fortsetzung seiner Tätigkeit. 2021 setzte er seine Arbeit vorübergehend aus und konzentrierte sich mit dem Vollzeitbesuch der Schule komplett auf die anstehende Meisterprüfung, die er im Februar 2022 erfolgreich bestanden hat. Seitdem unterstützt er Michael Montag bei den Projekten im Anlagenbau, um in diesem Bereich zukünftig die Kunden selbstständig zu betreuen. Wir sagen herzlichen Glückwunsch und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.



KOMPLETTSANIERUNG STATT HEIZUNGSTAUSCH

Was zunächst wie eine ganz normale Anfrage nach einer Heizungsmodernisierung aussah, entwickelte sich schnell zu einer Komplettsanierung über viele Wochen. Der erste Kontakt entstand über unsere Onlineveranstaltung zum Thema Wärmepumpe – Photovoltaik – Stromspeicher. In einem persönlichen Beratungsgespräch beim Ehepaar L. in Bergisch Gladbach sollte Michael Montag die Eckdaten für das neue Heizungssystem aufnehmen, um ein entsprechendes Angebot inklusive Planung zu erstellen. Sehr schnell stellte sich heraus, dass neben der Heizungsanlage viele weitere Arbeiten anstanden. Letztendlich beauftragte uns das Ehepaar L. mit der umfassenden Sanierung seines Hauses.

Im Einzelnen konnten wir mit unserem Team vor Ort die folgenden Arbeiten erfolgreich realisieren:

- Rückbau der alten Nachtspeicherheizungen und -leitungen
- Einbau einer modernen Wärmepumpenheizungsanlage
- Installation einer Fußbodenheizung in Kombination mit Niedertemperaturheizkörpern
- Komplettkernung und Neuinstallation von zwei Badezimmern
- Neugestaltung aller Böden und Wände im Haus
- Einbau von Abhangdecken, Zimmertüren und Glasschiebetüren
- Streifarbeiten und Schönheitsreparaturen im gesamten Haus

Die Arbeiten dauerten mehrere Wochen und machten das Haus während der Sanierung „fast unbewohnbar“. Trotz der dauerhaften Baustellenatmosphäre bewohnte das Ehepaar L. ca. 8 Wochen einen Kellerraum und konnte sich dort auch mit einer Notkücheneinrichtung im Keller behelfen. Nach der Fertigstellung unserer Arbeiten konnte auch endlich die neue Küche geliefert werden.

Wir wünschen dem Ehepaar L. viel Freude im modernisierten Haus und bedanken uns für diesen umfangreichen Auftrag.



 **MORA**

Meister. Leistung.



Impressum

Montag & Rappenhöner GmbH
Braunsberger Feld 11
51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204 58660
www.montag-rappenhoener.de

Bildnachweis

Montag & Rappenhöner GmbH
© Jürgen Fälchle, denisismagilov, KB3, Kzenon –
stock.adobe.com